

Vorbereitung auf Hochtouren

Königs-Alm-Open-Air nächste Woche mit den Kastelruther Spatzen

VON HOLGER SCHINDLER

NIESTE. So eine Bühne gibt es nur in Nieste: Beim großen Open-Air des volkstümlichen Schlagers in einer Woche auf der Königs-Alm werden die Kastelruther Spatzen direkt vor einem Maisfeld spielen. Unmittelbar unterhalb der beiden Almhütten wird in den nächsten Tagen die Bühne aufgebaut, auf der Wiese davor werden 5000 Zuhörer und Fans Platz finden.

Das Organisationsteam um Alm-Betreiber Hartmut Apel arbeitet auf Hochtouren. Die Verpflegungszelte und Getränkestände stehen schon, ebenso die modernen Toilettencontainer. Nächste Woche werden die Tische und Bänke aufge-

stellt, an denen die Gäste – bei freier Platzwahl – im Freien sitzen werden.

„Ganz Nieste freut sich auf die Veranstaltung“, sagt Gastronom Apel, ich werde jeden Tag darauf angesprochen. „Das wird ein toller Event“, so der 59-jährige Niester über das Open-Air, das von HNA und hr4 präsentiert wird.

Der Top-Act, das Konzert der Kastelruther Spatzen am Samstag, 20. September (20 Uhr), ist fast ausverkauft. Einlass ist, wie auch für „Tim Toupet“ und „Die Schürzis“ am Freitag, 19. September, ab 17 Uhr.

Rund 170 Menschen werden an den drei Tagen im Einsatz sein: 70 in der Gastronomie, 20 sorgen für die Organisation und 80 für die Sicherheit, mit der die Firma Protex beauftragt ist. Hinzu kommt jeweils ein Dutzend Feuerwehrleute aus Nieste und Sanitäter des Roten Kreuzes.

Das Verkehrs- und Parkkonzept steht: 1700 Pkw können auf drei Parkplätzen an der Niester Straße abgestellt werden (siehe Grafik). Zwei große abgeerntete Felder werden dazu präpariert, der Sicherheitsdienst wird die Fahrzeuge ein-



Verpflegungszelte stehen schon: In einer Woche startet bei Nieste das große Königs-Alm-Open-Air mit den Kastelruther Spatzen. 5000 Zuschauer werden erwartet. Alm-Betreiber Hartmut Apel (kleines Bild) hilft beim Verlegen von Platten auf der Zuschauerwiese, links im Bild Alm-Marketingleiterin Diana Wetterau.

Fotos: Schindler



PARKEN BEIM OPEN-AIR



weisen. Wichtig: An den Zufahrtsstraßen von Kaufungen, Heiligenrode und Nieste kann nicht geparkt werden.

Shuttle-Bus zur Tramlinie 4

Für alle, die nicht mit dem Auto kommen, wird es am Samstag einen Shuttle-Bus zwischen der Tramlinie 4 (Abfahrt am Bahnhof Oberkaufungen zwischen 16.05 und 19.35 Uhr, halbstündlich) und der Königs-Alm geben. Shuttle-Busse fahren nach dem Kastelruther-

Spatzen-Konzert auch zurück zur Tram 4 und nach Kassel (Mauerstraße, dort Anschluss an alle Nachtschwärmerlinien).

Selbst wenn es am Festivalwochenende regnen sollte: Schirme dürfen aus Sicherheitsgründen nicht auf das eingezäunte Festivalgelände mitgenommen werden; Apel empfiehlt, bei schlechtem Wetter eine Regenjacke anzuziehen. Auch Flaschen sind nicht erlaubt. Zünftig soll es trotzdem bei der Getränkeversorgung

zugehen: Bier wird in Plastikkrügen mit Henkel ausgetrennt, sagt Apel. Zu essen gibt es Bratwürste, Brezeln, Spießbraten und einfache Pfannengerichte.

Die Einwohner von Nieste sollen möglichst nicht unter Lärm leiden müssen. Dank moderner Technik werde der Schall sehr zielgerichtet auf die Zuhörer abgegeben, so Apel. Und um 23 Uhr ist für die Kastelruther Spatzen und die Schürzis Schluss. Bis Mitter-

nacht werde dann der HR für Diskomusik sorgen.

Neu im Programm ist ein Dirndl-Wettbewerb am Sonntag, 21. September, ab 11 Uhr beim Frühschoppen mit Blasmusik. Alle, die in bayrischer Tracht erscheinen, erhalten ein Geschenk. Gekürt werden die Dirndl-Königin und der Alm-König.

Tickets: HNA-Kartenservice 0561/203-204, www.hna-kartenservice.de Infos: www.koenigsalm.de